




Politik

Tagung

Was ist das Gewissen?

Theologie und Neurowissenschaften im Dialog

 Tagungsnummer 40/2008	
 07. - 08. November 2008 11:00 - 14:30 Uhr	
 Ev. Bildungsstätte auf Schwanenwerder	

Inhalt:

Leitung

Simone Ehm

Organisation

Belinda Elter

(030) 203 55 - 409

elter@eaberlin.de

„Das Gewissen ist fähig, Unrecht für Recht zu halten, Inquisition für Gott wohlgefällig und Mord für politisch wertvoll. Das Gewissen ist um 180 Grad drehbar.“ (Erich Kästner)

Menschen begründen privates und politisches Handeln mit ihrer Gewissensbindung. Unsere Verfassung schützt das Gewissen; sie unterstellt, dass es frei zu sein hat. Auch in theologischem und philosophischem Kontext ist das Gewissen eine Instanz, der man Achtung entgegen bringt. Die Bibel spricht von ihm an zentraler Stelle. Martin Luther beruft sich auf sein Gewissen vor dem Wormser Reichstag.

Zweifel an der Existenz des Gewissens sind jedoch alt und wurden in den letzten Jahren durch Ergebnisse der Hirnforschung zugespitzt. Infolge experimenteller Befunde stellen Wissenschaftler den freien Willen und mit ihm das Gewissen in Frage.

Was ist das Gewissen und wie funktioniert es? Ist dem Menschen eine moralische Instanz angeboren? Muss er sich die Fähigkeit zur Unterscheidung zwischen Gut und Böse erst aneignen? Welche Vorstellungen vom Gewissen haben andere Religionen und Kulturen?

Bislang ist das Gewissen trotz einer Reihe von Einzelstudien vor allem in der Philosophie, Theologie und Rechtswissenschaft nur unzureichend erforscht. Und mit Blick auf den Beitrag von Neurowissenschaften und Theologie

zur Erkundung des Gewissens zeigt sich, dass sich das Gewissen weder allein aus der einen noch der anderen Perspektive hinreichend ergründen lässt. Exemplarisch für den notwendigen Dialog zwischen Geistes- und Naturwissenschaften wollen wir mit unserer Tagung den Austausch zwischen Theologie und Neurowissenschaften intensivieren. Das Gespräch soll dazu beitragen, die blinden Flecken und Erklärungsdefizite der bisherigen Zugänge zum Gewissen zu verringern.

Wir laden Sie herzlich ein!

Simone Ehm, Evangelische Akademie zu Berlin

Dr. Stephan Schaede, FEST, Heidelberg

Programm:

[nach oben](#)

Freitag, 07. November 2008

11.00 Uhr Anmeldung

12.00 Uhr Willkommen-Bufferet

13.00 Uhr **Begrüßung**

Simone Ehm, Evangelische Akademie zu Berlin
Dr. Stephan Schaede, FEST, Heidelberg

13.15 Uhr **Was ist das Gewissen?**

Erkenntnisse und Grenzen von Neurowissenschaften und Theologie

Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer, Neurowissenschaftler, Universitätsklinikum Ulm
Dr. Christina Aus der Au Heymann, Theologin, Universität Basel

15.00 Kaffeepause

15.30 **Gewissenserkundung**

Arbeitsgruppen

16.30 Uhr **Wie funktioniert unsere moralische Instanz?**

Formation und Deformation des Gewissens

Prof. Dr. Gerald Wolf, Neurobiologe, Universität Magdeburg
Dr. Stephan Schaede, Theologe, FEST, Heidelberg

18.30 Abendessen

19.30 Uhr **Das Gewissen in der Literatur**

Lesungen

Ann Vielhaben, Schauspielerin, Berlin

Samstag, 08. November 2008

9.00 Uhr „**Du erforschest mich und kennest mich**“ (Ps. 139,1)

Andacht

Dr. Rüdiger Sachau, Evangelische Akademie zu Berlin

9.30 Uhr **Scham, Rücksicht und Bedauern und dennoch kein Gewissen**

Ein abendländischer Begriff im Buddhismus

Michael Gerhard, Philosoph, Indologe und Informatiker, Universität Mainz

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 **Das Gewissen – natürliche Anlage und Produkt soziokultureller Prägung?**

Prof. Dr. Laura Martignon, Neurowissenschaftlerin und Entscheidungstheoretikerin, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg

Was dazwischenredet: Gewissen als die fremde Stimme in eigenem Namen

Prof. Dr. Philipp Stoellger, Theologe und Philosoph, Universität Rostock

13.00 Uhr **Was ist das Gewissen? Erkenntnisse und Fragestellungen für den weiteren Dialog**
Tagungskommentar

Jörg Fingerhut, Philosoph, FEST, Heidelberg

13.30 Uhr Mittagessen und Ende der Tagung

Die Tagung markiert den Auftakt einer Veranstaltungsreihe zum Thema Gewissen, die die Evangelischen Akademien in Deutschland in Kooperation mit der Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft (FEST) durchführen.

07. - 08.11.2008: Was ist das Gewissen? Theologie und Neurowissenschaften im Dialog

Tagung an der Evangelischen Akademie zu Berlin

05. - 06.12.2008: Wer ruft, wenn das Gewissen sich meldet? Zur Entwicklung des moralischen Urteilsvermögens

Tagung an der Evangelischen Akademie im Rheinland in Kooperation mit dem Pädagogisch-Theologischen Institut der Evangelischen Kirche im Rheinland

25. – 27.03.2009: Evolution des Gewissens - Sozialdarwinismus als evolutionäre Ethik

Tagung an der Evangelischen Akademie Loccum

20. - 22.11.2009: Tagung zum Gewissen an der Evangelischen Akademie Hofgeismar

2009/2010: Tagung zum Thema Gewissen an der Evangelischen Akademie Wittenberg
